glp Fraktionsbericht zur Einwohnerratssitzung vom 15.05.2014

Die Fraktion der GLP heisst alle Einbürgerungen gut. Sie wünscht den Eingebürgerten, dass sie sich aktiv am gesellschaftlichen und politischen Leben in Wettingen beteiligen.
Zum Kreditbegehren von 3.32 Mio. SFr. für die Planung der Sanierung des Sport- und Erholungszentrums Tägerhard mit Variante 2 stimmt die GLP nicht zu, sie bevorzugt die Variante 1, die etwa 35.1 Mio. SFr. kosten sollte, im Gegensatz zum Gemeinderat, der die Variante 2 (Kosten: 46.9 Mio. SFr.) vorschlägt. Die GLP Ortspartei Wettingen setzte sich stark für die Ablehnung des Projektierungskredites zur Sanierung des Tägis für etwa 84 Mio. SFr. im September 2012 ein. Auch heute sind wir der Meinung, dass das Tägi saniert werden muss, aber nicht viel mehr. Die Variante 1, mit 35.1 Mio. beinhaltet eine gute Sanierung und zusätzlich wird ein Eisfeld überdacht. Saniert werden die Gebäudehülle und Schwimmbecken, renoviert werden der Saal und das Restaurant, erneuert wird die Haus- und Badewassertechnik mit neuer Wärmeerzeugung und neu gebaut werden die Garderoben Eis, die Eisfelder, die kleine Tribüne, das Dach über dem Eisfeld und die Eistechnik (Ersatz für Ammoniak-Verteilung). Wir sind überzeugt, dass die Kosten eines so grossen Projektes am Ende viel höher ausfallen werden als es in allen drei Varianten skizziert wurde, und auch auf der Einnahmeseite sind wir skeptisch, vor allem glauben wir nicht, dass sich der Kanton und die umliegenden Gemeinden sich in dem Mass wie es im revidierten Finanzplan (2013 – 2017) vorgestellt wurde, beteiligen werden. Im Finanzplan ist vorgesehen, dass sich der Kanton Aargau mit 5 Mio. SFr., die umliegenden Gemeinden mit 2 Mio. SFr. und die Stadt Baden mit 5.1 Mio. SFr. an der Tägi-Sanierung beteiligen werden.
Die Motion betreffend Submissionen bei Grossprojekten lehnen wir ab. Das Submissionsdekret, das seit 1996 in Kraft ist, regelt die Vergabe bei Grossprojekten. Jedoch sind wir auch der Meinung, dass bei Projekterweiterungen und Mehrleistungen, sowie bei Budgetüberschreitungen der Einwohnerrat besser informiert werden soll.
Wir empfehlen, dass der Gemeinderat das Postulat betreffend Einführung eines Parkleitsystems in Wettingen nicht entgegen nehmen sollte. Wir finden, dass Wettingen, als Wohngemeinde, kein Parkleitsystem braucht. Es hat genügend leerstehende Parkplätze in den verschiedenen Parkhäusern, vor allem in der Umgebung der Landstrasse. Die Parkplätze auf der Landstrasse sind hingegen sehr gut besetzt, doch ein Parkleitsystem würde dem keine Abhilfe leisten.

Für die Fraktion, Orun Palit

Orun Palit
Aeschstrasse 28a
5430 Wettingen

Einwohnerrat Wettingen 2014/2017
Präsident glp Wettingen
Präsident glp Bezirk Baden
Delegierter glp Schweiz

orun.palit@grunliberale.ch
Mobile 079 456 80 67